

**Freiwillige Feuerwehr**



**Aflenz Kurort**



**Notruf 122**

# **Stoakogler Open-Air**



**All jenen, die unser Konzert besuchten ein recht herzliches Dankeschön.  
Die Stimmung, die Sie verbreitet haben war einfach perfekt-  
wir hatten ein traumhaft schönes Open-Air.**

**Ein besonderer Dank gilt allen fleißigen Helfern, die von der Organisation,  
dem Aufbau über das Konzert bis zum Abbauen und Wegräumen wirklich  
außerordentliches geleistet haben, und das noch mit viel Spaß und Freude.**



Das Team beim Eingang Süd, unsere Feuerwehrkinder halfen fleißig mit.



Die Abendkassa beim Eingang Süd, gute Laune schon beim zahlen.



Die Abendkassa beim Eingang Nord, auch hier halfen unsere Kinder eifrig mit.



Das Küchenteam - die Familie Aigner hatte alles fest im Griff – 725 Schnitzselmmel und 250 Hotdog verließen die Küche.



Das Technik -u. Nachschubteam, Anton hatte doch einiges zu bewegen.



Das Sanitätsteam der Rettung Thörl. Gott sei Dank nur ein kleiner Einsatz !!



Das Standteam beim Rüsthaus, bei dieser Freude ging das Arbeiten leicht.



Das Standteam beim Spielplatz, a Gaudi war auch hier trotz gewaltigem Trubel mit dabei.



Das Standteam bei der Wetterstation, hier noch beim Relaxen vor dem Ansturm.



Die Baumis- zwei echte Stoanis. Sie hatten die Idee zu unserm Konzert.



Der Organisator hatte jetzt wirklich allen Grund zum lachen – die Sonne scheint.



Ob wohl alles passt – na sicher, besser kann's nicht werden !!!



Die Turnauer Dorfmusikanten sorgten vor dem Konzert für musikalische Genüsse.



Schon früh am Abend war der Kurpark bereits recht voll.



Der Sitzbereich für unsere älteren Besucher war auch komplett voll.



Und dann kamen Sie – Die Stoanis, und die Stimmung war sofort am Höhepunkt.



Begeisterung war allen ins Gesicht geschrieben, ob am Stehtisch ...



... oder direkt vor der Bühne.



Die Massen jubeln – die Stimmung ist am Höhepunkt.



Dieses bild sagt alles ....



Die Lebenshilfe Graßnitz war auch unter uns, und sorgte für beste Stimmung.



Die Regenjacken, die wir parat hatten brauchten wir zum Glück nur fürs Foto.



Die kleinsten Stoanifans – und das mit voller Begeisterung.



Unser Hauptmann musste die Stoanis nur kurz überreden um etwas länger zu spielen.



Der nächste Tag – das blieb übrig....



Alles wurde sofort wieder weggeräumt, der Park war sofort wieder sauber.



Die Jungs von der Bar – trotz Müdigkeit wurde nach Sperrstunde alles geputzt.



Unsere Feuerwehrfrauen – ohne Sie wäre eine Veranstaltung wie diese nicht möglich.



Auch die jungen Saurer-Mädls schufteten beim Aufräumen u. gönnen sich eine Pause.



Das war's – ein abschließendes Mittagessen nach getaner Arbeit – Danke allen Helfern.

Ein abschließender Dank gilt noch unserem Starfotographen Günter Krenn, der diese tollen Impressionen für uns eingefangen hat.